

LAUDA-KÖNIGSHOFEN

Montag 29. DEZEMBER 2008 / Seite 25

Ta

Polizei sucht Zeugen

Gefährlicher Eingriff in Straßenverkehr

LAUDA-KÖNIGSHOFEN. Ein 29-jähriger Autofahrer war am Samstag gegen 0.50 Uhr auf der B 290 von Lauda in Richtung Königshofen unterwegs. Kurz nach dem Parkplatz bemerkte er von der linken Seite aus von einer männlichen Person eine Wurfbewegung. Zu einem Einschlag kam es nicht. Der Täter konnte gleich darauf im Bereich des Sportheims Lauda angehalten werden. Bei der Kontrolle wurde ein Alco-Test mit einem positiven Ergebnis durchgeführt. In diesem Zusammenhang werden Zeugen gesucht, die Angaben zur Sache machen können oder selbst gefährdet wurden. Hinweise nimmt das Polizeirevier Tauberbischofsheim unter Telefon 0 93 41 / 8 10 entgegen.

Preisschafkopf beim FV

LAUDA. Die Fußballjugendabteilung des FV Lauda veranstaltet am Freitag, 9. Januar, einen Preisschafkopf im Sportheim des FV Lauda. Zu dieser traditionellen Veranstaltung, die Organisator Hans Haas um 19 Uhr eröffnet, gibt es drei Geld- sowie verschiedene Sachpreise zu gewinnen. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Jugendkasse des FV Lauda zu Gute.

Elferratstänzer üben

LAUDA. Der nächste Trainingstermin der Elferratstänzer der Narrengesellschaft „Strumpfkapp Ahoi“ Lauda ist am heutigen Montag in der Stadthalle Lauda. Treffpunkt ist um 20 Uhr am Bühneneingang.

Probe der Elferräte

OBERLAUDA. Die Elferräte der Narrengesellschaft „Öwerläuder Rootz“ proben für den Auftritt am heutigen Montag um 18 Uhr in der Turnhalle Oberlauda.

Versammlung der Narren

OBERLAUDA. Die Mitglieder der Narrengesellschaft „Öwerläuder Rootz“ treffen sich am heutigen Montag um 19.30 Uhr im Narrenraum zur vorgezogenen monatlichen Versammlung.

Stadtbücherei geschlossen

LAUDA. Die Stadtbücherei Lauda-Königshofen bleibt bis einschließlich Donnerstag, 8. Januar, geschlossen. Ab Montag, 12. Januar, ist die Stadtbücherei Lauda-Königshofen wieder geöffnet. Öffnungszeiten der Stadtbücherei Lauda-Königshofen montags 14 bis 16 Uhr, dienstags 14 bis 16 Uhr, mittwochs 15 bis 19 Uhr und donnerstags von 10 bis 12 Uhr.

Tanzsportclub zieht Bilanz

UNTERBALBACH. Die Jahreshauptversammlung des Tanzsportclub „Gelb-Blau“ der DJK Unterballbach findet am Samstag, 10. Januar, um 18 Uhr im Vereinsheim der DJK in Unterballbach statt. Wünsche und Anträge für die Jahreshauptversammlung sind an den Abteilungsleiter des Vereins, Markus Sommer, zu richten. Da keine Neuwahlen anstehen, wird im Anschluss an die Versammlung noch genügend Zeit zum gemütlichen Zusammensitzen bleiben.

Kinomobil pausiert

LAUDA. Im Januar und Februar des neuen Jahres entfallen die Vorstellungen des Kinomobils in Lauda-Königshofen. Alle Kinder und Jugendlichen, sowie die gesamte Kinomobil-Fangemeinde, können sich ab März wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. In den kommenden Jahren entfällt jeweils nur der Januartermin.



Große Freude und Begeisterung über Urkunden und Pokale bei den erfolgreichen Teilnehmern des Muhr-Bohlender-Pokals der ETSV-Tischtennis-Abteilung. BILD: CHRISTOPH MUHR

Lauda: ETSV-Tischtennis-Nachwuchs spielte zum dritten Mal um den Muhr-Bohlender-Pokal

Lerke/Faulhaber erfolgreich

LAUDA. Der Tischtennis-Nachwuchs des ETSV Lauda hat zum dritten Mal um den Muhr-Bohlender-Pokal gespielt. Dabei sicherte sich das Team Michael Lerke und Daniel Faulhaber den ersten Platz vor den Teams Betz/Müller und Kleist/Hartlaub.

Auf Grund der unterschiedlichen Spielstärke der Jugendlichen wurde es in den letzten Jahren immer schwieriger, ausgeglichene Vereinsmeisterschaften durchzuführen. Daher hatte sich die Abteilungsleitung vor zwei Jahren dazu entschieden, ein Zweiermannschaftsturnier im Corbillon-Cup-System auszutragen. Dadurch sollte der Leistungsunterschied kompensiert werden, damit der Spaß nicht auf der Strecke

bleibt - aber dennoch soll auch weiterhin der Wettkampf im Fokus stehen.

Da sich dieser Austragungsmodus in den vergangenen Jahren bewährt hatte und spannende Spiele beinhaltete, wurde das Spielsystem auch diesmal beibehalten.

Insgesamt zehn Einzelakteure kamen daher in der ETSV-Halle zusammen, um sich gegeneinander zu messen. Dabei wurden fünf Zweiermannschaften zusammengelöst. Aus zwei unterschiedlichen Lostöpfen wurden die fünf stärkeren Akteure der aktuellen Mannschaftsaufstellungen mit den fünf schwächeren Akteuren zusammengelöst, um ausgeglichene Spielstärken der

Mannschaften zu gewährleisten. Hiedurch kam es zu interessanten Paarungen, wobei sich zu Beginn noch kein Favorit ausmachen ließ. Gespielt wurde „Jeder gegen Jeden“ auf den dritten Mannschaftspunkt, so dass es zu einigen interessanten und spannenden Einzel-Matches als auch Doppelpartien kam.

Letztlich konnten sich Michael Lerke und Daniel Faulhaber vor Tom Betz/Alexander Müller sowie Hendrik Kleist/Simon Hartlaub durchsetzen. Nach vielen spannenden Spielen ging der Turniersieg verlustfrei mit 8:0-Punkten an das wohl ausgeglichene Team des Turniers. Auf den Plätzen vier und fünf

folgten die Paarungen Felix Köhler/Felix Kuhn und Felix Hofmann/Stephen Gibbs.

Positiv anzumerken bleibt zu diesem Turnier auch die Leistung von Michael Lerke, der im gesamten Turnierverlauf in sieben Einzel ohne Niederlage und sogar ohne Satzverlust blieb.

Nach mehreren Stunden Tischtennis und zahlreichen spannenden und knappen Matches wurden alle Teilnehmer mit Urkunden ausgezeichnet und das siegreiche Duo durfte sich über den prestigeträchtigen Pokalgewinn freuen. Im Anschluss fand noch in einem gemütlichen Rahmen eine kleine Weihnachtsfeier für die Akteure statt. *drö*

Bürgermeister-Weid-Turnier Königshofen: Starke Leistungen beim Gänschwirt-Cup 2008

Favorit SV Modepiste klar vorne

KÖNIGSHOFEN. Hallenfußball der Extraklasse, sportlich faire Gesten und über 150 Tore zeichneten das Turnier um den im Rahmen des 38. Bürgermeister-Weid Gedächtnisturniers ausgetragenen Gänschwirt-Cup aus. Dabei kamen etwa 250 Zuschauer und Fans der insgesamt 20 Freizeitmansschaften aus nah und fern am Samstag in der Tauber-Franken Halle in Königshofen voll auf ihre Kosten. Am Ende waren die Favoriten unter sich, denn kaum einer der „Underdogs“ oder der „Altmeister“ konnte sich entsprechend in Szene setzen. Aber bei diesem Turnier gilt ohnehin mehr als sonst der olympische Gedanke, dass man einfach dabei sein will, um möglichst viele eigene Tore jubeln zu können. Die Gruppenauslosung hatte auch diesmal vier nahezu gleichstarke Gruppen ergeben, in denen jeweils Jeder gegen Jeden antreten musste.

Lange Zeit offen war das Rennen um Platz 1 in Gruppe A. Der Vorjahreszweite „TJK“ aus Tauberbischofsheim ließ es langsam angehen und sicherte sich erst im letzten Gruppenspiel den „Platz an der Sonne“. Erstaunlich gut kam dieses Mal „Osmanli Power“ aus Boxberg in Fahrt, was man von den „Warriors“ aus Königshofen leider nicht behaupten konnte. Die „Altmeister“ scheiterten bereits in der Vorrunde.

„Erich Herle´s Jungs“ aus Dittigheim, zum ersten Mal mit in Königshofen dabei, hielten sich wacker, schieden aber ebenso nach der Vorrunde aus, wie die „Zommmler´s“ aus Lauda, die zwar jede Menge Spaß, aber leider wenig Glück bei ihren Aktionen hatten.

Keinen Zweifel ließen in der Gruppe B „Aramär TBB“ und „Kiebitz“ aus Königshofen daran auf-

kommen, wer hier das Sagen haben sollte. Aramär holte in vier Spielen zehn Punkte, der Kiebitz immerhin deren neun. Dies war deutlich mehr als eine vage Kampfansage an die Favoriten.

Der „Jugendclub Oberstetten“ und die „Türkisch Cowboys“ aus Lauda konnten hier nicht mithalten und mussten ebenso nach der Vorrunde zum Duschen, wie der „FC Hollywood“ aus Gissigheim, dem sportlich kaum eine Chance gegeben wurde, der aber dennoch nie aufsteckte und sich nicht kampflös seinem Schicksal ergab.

Ohne echte Überraschung verlief die Vorrunde in Gruppe C. Die hoch gehandelten Titelverteidiger vom „Dreamteam“ Hohenlohe schafften mit vier Siegen aus vier Spielen locker den Sprung in die Zwischenrunde. Platz zwei war eine ganz enge Angelegenheit zwischen „Güven´s Grill“ aus Königshofen und dem Neuling „Vogelfutterbrot“ aus Hardheim. Am Ende hatte das Team aus Königshofen die Nase vorne und das „Vogelfutterbrot“ war ebenso frühzeitig aus dem Rennen, wie „Die Durstigen“ aus Wertheim und „HSC“ aus Assamstadt.

Ein zunächst etwas überheblich agierender Favorit stellte sich mit dem „SV Modepiste Lauda“ beim Gänschwirt-Cup 2008 vor. Zwar konnte man am Ende Gruppenplatz eins sichern, hatte jedoch deutlich mehr Mühe, als insgeheim erhofft. Spielerisch sehr stark der Auftritt von „Vorrundenaus Wertheim“, die sich letztendlich gegenüber dem „Discount Shop Bad Mergentheim“ und „Main-Tauber Imbiss“ aus Tauberbischofsheim durchsetzen konnten. Spielerisch erneut ein „Totalausfall“ waren „Die nimmersatten Trinker“ aus Oberlauda, die zumindest

jede Menge Spaß hatten und schon frühzeitig zum Feiern geschickt wurden.

Im K.O.-System wurden nach den Gruppenspielen die weiteren Partien entschieden. Schwerstarbeit hatten zunächst „TJK“ zu verrichten, ehe man sich mit einem wackeligen 2:0-Sieg gegen „Güven´s Grill“ durchsetzen konnte. In einem mitreisenden Kampfspiel versuchten danach „Osmanli Power“ Boxberg dem Champion „Dreamteam“ den Schneid abzukaufen, doch mit Geduld und fußballerischem Können schafften die Hohenloher das Weiterkommen, während „Osmanli Power“ trotz des Ausscheidens sein bestes Ergebnis beim Gänschwirt-Cup verbuchen konnte.

Das Match zwischen „Vorrundenaus Wertheim“ und „Aramär TBB“ wogte zunächst hin und her, doch dann gaben die Main-Tauber-Städter kurz „Gas“ und der Fall war erledigt. Vom Ergebnis her knapp mit 3:2-Toren besiegte im letzten Viertelfinale der „SV Modepiste“ den „Kiebitz Königshofen“. Doch nach dem Spielverlauf war das Kräfteemessen der beiden Mitfavoriten eine deutliche Angelegenheit für die Modepiste.

Ganz eng ging es im ersten Halbfinale zwischen „TJK TBB“ und dem „Vorrundenaus Wertheim“ zu. Hier musste eine Verlängerung die Entscheidung zugunsten des „Vorrundenaus“ bringen, nachdem es in der regulären Spielzeit 1:1 unentschieden gestanden hatte. Als vorweg genommenes Endspiel wurde von vielen Beobachtern das zweite Halbfinale zwischen „Dreamteam Hohenlohe“ und dem „SV Modepiste Lauda“ eingestuft.

Beide Mannschaften waren an diesem Tag nicht nur technisch sehr

versiert aufgetreten, sie hatten es auch verstanden, im entscheidenden Augenblick „dagegen zu halten“. „SV Modepiste“ konnte schließlich den Titelverteidiger „Dreamteam“ mit 3:1-Toren niederringen und somit in das Finale einziehen.

Platz drei wurde in Form eines Acht-Meter-Schießens ermittelt. Hier versagte das „Dreamteam“ gänzlich (kein einziger Schuss fand den Weg ins Tor) und „TJK TBB“ konnte sich nach dem zweiten Platz im Vorjahr diesmal zumindest Rang drei sichern.

Im mit großer Spannung erwarteten Finale trafen „Vorrundenaus“ und „SV Modepiste“ aufeinander. Dem Vorrundenaus merkte man in diesem Finale deutlich den Respekt vor einem immer stärker aufspielenden Team aus Lauda an und folgerichtig ging die Modepiste auch in Führung.

Als sich die Wertheimer nun auf ihre spielerischen Fähigkeiten besannen, gelang ihnen relativ bald der Ausgleich, doch fast im Gegenzug fanden die Modepistler erneut eine Lücke in der Abwehr von Vorrundenaus und machten nun den „Sack“ endgültig zu. Insgesamt sicherte sich der „SV Modepiste Lauda“ verdient den Titel, da hier nicht nur großes spielerisches Potenzial zusammenkam, sondern sich auch ein läuferisch und kämpferisch starkes Team als Einheit den Zuschauern bot.

Bei der Siegerehrung des Gänschwirt-Cups 2008 war der Namensgeber des in diesem Jahr zum 20. Mal ausgetragenen Freizeitturniers, Erich Faulhaber, voll des Lobes über den Turniertag und auch über die glänzenden Leistungen der Schiedsrichter Steffen Holler und Uwe Saal.

bege

BLICK IN DIE STADT

Ski-Langlauf-Tag in der Rhön

LAUDA. Die Ski- und Snowboardfreunde Lauda unternehmen am Samstag, 3. Januar, einen Skilanglauf-Tag in der Rhön/Rotes Moor. Aufgrund der Schneelage wurde die Fahrt kurzfristig von Oberhof in die Rhön verlegt. Eventuell besteht die Möglichkeit, den Ausflug um einen Tag zu verlängern. Zur besseren Koordination sollen sich deshalb alle Interessenten beim Leiter der Skilanglauf-Gruppe, Reiner Kellermann (09343/5669), anmelden.

Treffen des VdK

KÖNIGSHOFEN. Der erste VdK-Treff des Ortsverbandes Königshofen/Beckstein findet am Dienstag, 13. Januar, um 14 Uhr bei Sabine Wolf in Königshofen statt.

Skifahren in der Schweiz

LAUDA. Die Ski- und Snowboardfreunde Lauda fahren vom 17. bis 24. Januar wieder nach Les Crosets, im größten internationalen Skigebiet der Welt gelegen. Portes du Soleil bietet gemeinsam mit den Abfahrten im angrenzenden Frankreich über 200 Lifte und rund 650 Pistenkilometer. Das Haus, eine große Skihütte, liegt mitten auf der Piste. Die Anfahrt erfolgt mit dem Bus. Die DSV-Skischule Lauda bietet zudem Kurse an. Nähere Informationen zu dieser Fahrt, zu der noch ein paar Plätze frei sind, finden sich im Internet unter www.skiclub-lauda.de.

Bouze nach Haslach

LAUDA. Die Bouzen der Narrengesellschaft „Strumpfkapp Ahoi“ Lauda sind zum Landschaftstreffen der Narrenzunft Haslach im Januar 2010 eingeladen, da die dann ihr 150-jähriges Jubiläum feiern. Alle Narren, die nicht nur am Umzug, sondern an beiden Tagen teilnehmen möchten, sollen sich bis spätestens Sonntag, 28. Dezember, zwecks Unterkunftsvermittlung bei Stefan Heidrich, Telefon 01 51 / 50 97 93 54 oder per E-Mail anmelden.

Termine des Gesangvereins

UNTERBALBACH. Die nächste Chorprobe des Gesangvereins Unterballbach findet am Freitag, 9. Januar, um 20 Uhr im Bürgersaal statt. Unterballbacher Bürger, die gerne im Chor mitsingen wollen, sind dazu willkommen. Am Sonntag, 11. Januar, findet um 14.30 Uhr im Bürgersaal die Jahresfeier statt. Alle Mitglieder sind hierzu willkommen.

Sitzung des Ortschaftsrats

HECKFELD. Eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Montag, 29. Dezember, um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt. Auf der Tagesordnung ist vorgesehen: Photovoltaikanlage auf der Gemarkung Heckfeld; Funkmast (Info); Holzlagerplätze (Info); Wünsche und Anträge der Bevölkerung; Verschiedenes.

Kartenausgabe für Angler

LAUDA. Die Mitglieder des Angelsportvereins Lauda erhalten die neuen Jahreslaubnisscheine gegen Rückgabe der alten Scheine am Dienstag, 30. Dezember, von 16 bis 18 Uhr im Gasthaus „Goldener Stern“. Voranmeldungen für die Tauber-Jahreskarten sind umgehend bei R. Braun, Telefon 0 93 43 / 15 94, erforderlich.